

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

Grundsätzliche Bemerkungen zum Gegenstand der Arbeit und zum Forschungsstand	V
<b>1. Voraussetzungen des politischen Bildplakats</b>	<b>1</b>
1.1 Geschichte des Plakats bis 1918	1
1.2 Überblick über die Zensurbestimmungen und die politischen Voraussetzungen zwischen 1848 und 1918	5
1.3 Zur Definition des politischen Bildplakats	12
1.4 1848 als Entstehungsjahr des politischen Bildplakats	16
<b>2. Träger der politischen Plakate zwischen 1850 und 1914</b>	<b>24</b>
2.1 Wahlplakate	24
2.2 Plakate zum aktuellen Zeitgeschehen	27
2.3 Plakate von Vereinen	30
2.4 Zeitungen / Zeitschriften als Träger des politischen Plakats und Werbung für politische Theaterstücke und Bücher	33
2.5 Plakate zu Gewerbe-, Industrie- und Städteausstellungen	37
2.6 Die Einstellung von Auftraggebern und Künstlern zu den Wirkungsmöglichkeiten des Mediums	40
<b>3. Die Vorliebe für weibliche Allegorien im 19. Jh.</b>	<b>45</b>
3.1 Traditionen	45
3.2 Die weibliche Allegorie auf dem Plakat bürgerlicher Auftraggeber	48
3.3 Die Germania als nationale Allegorie	53
<b>4. Sozialdemokratische Plakate mit weiblichen Allegorien</b>	<b>59</b>
4.1 Bedeutungen	60
4.1.1 Freiheit	60
4.1.2 Frieden	66
4.1.3 Arbeit	68
4.1.4 Sozialdemokratie	72
4.2 Vorbilder und Traditionen	74
4.2.1 Vorbilder der fortschrittlichen weiblichen Allegorie in der bürgerlich-revolutionären Kunst	74
4.2.2 Antike Traditionen: Huldigung und Triumphzug	81
4.2.3 Religiöse Vorbilder	85
4.3 Die Entwicklung der sozialdemokratischen Plakate im Vergleich zu den benutzten Bildformeln und Traditionen	88
<b>5. Die Herausbildung eines heroischen Männerideals in der wilhelminischen Gesellschaft</b>	<b>94</b>
5.1 Kulturpessimismus und Reformbewegung	95
5.2 Julius Langbehn: „Rembrandt als Erzieher“	99
5.3 Das neue Menschenbild und die Ablösung der weiblichen Allegorie durch Männergestalten	105
<b>6. Männergestalten auf Plakaten</b>	<b>109</b>
6.1 Heroische Männergestalten und ihre antiken, germanischen und mittelalterlichen Traditionen	109
6.1.1 Siegfried / Arminius / Hermann	109
6.1.2 Der deutsche Michel	116
6.1.3 Christliche Helden	119
6.1.4 Ritter	124
6.1.5 Antike Heldengestalten: Prometheus – Herakles	131
6.2 Arbeiterdarstellungen	138
6.3 Vergleich der Motive auf sozialdemokratischen und bürgerlichen Plakaten	145
6.4 Kritik in der Sozialdemokratie an den Plakaten	150

7.	<b>Weltkriegsplakate 1914-18</b>	155
7.1	Schlagworte der offiziellen Kriegspropaganda: Von der Siegesgewißheit zur Durchhaltepropaganda	157
7.2	Organisation der Presse- und Propagandapolitik	164
7.3	Kriegsanleiheplakate	173
7.4	Außenpolitische Feindbilder	179
7.5	Nationale, politische und christliche Symbole und Motive im Weltkrieg	185
7.6	Die Frau auf den Plakaten	197
7.7	Die Darstellung des Kämpfers	205
7.7.1	Historische Persönlichkeiten als Vorbilder	205
7.7.2	Das Bild des Soldaten auf Plakaten im Vergleich mit der Realität	213
7.7.3	Historische Anleihen: Der Soldat als Ritter, germanischer oder antiker Kämpfer	217
7.7.4	Mythische Verklärung und Stilisierung des Soldaten: Das neue Menschenbild im Krieg	226
8.	<b>Schlußbemerkung</b>	231
9.	<b>Bibliographie</b>	232
10.	<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	253
11.	<b>Verzeichnis der Abbildungen</b>	254
12.	<b>Bildteil</b>	259